

Presseaussendung 19. Mai 2025

17. Literaturfest Salzburg: Fünf Tage voller Literatur



Daniela Seel © Erika Mayer



Esther Kinsky © Erika Mayer



Yevgeniy Breyger © Erika Mayer

Mit der gestrigen Lyrikmatinee im Marionettentheater fand das 17. Literaturfest Salzburg, kuratiert von Anna Weidenholzer und Josef Kirchner, ein erfolgreiches Ende: **Daniela Seel**, **Esther Kinsky** und **Yevgeniy Breyger** lasen aus ihren Lyrikbänden *Nach Eden*, *Heim.Statt* und *Frieden ohne Krieg*; begleitet wurden sie dabei von **Marina Iglesias**, die eine eindringliche Klangwelt auf der Flöte erschuf.

Auch die vorherigen vier Tage baten eine Vielzahl an Veranstaltungen und Formaten: **Kathrin Röggl**a las am Donnerstagabend in der art by Berchtoldvilla vor vollem Haus, genauso wie **Ursula Krechel** am Samstagvormittag in der Panoramabar der Stadt:Bibliothek. Am Donnerstag und Freitag bekamen Interessierte einen Einblick in **Meta Merz'** Werk im Literaturarchiv Salzburg, und am Freitag und Samstag wurden bei **Twinni – Texte zum Teilen** vergessene Autorinnen in den Vordergrund gerückt.



Kathrin Röggl © Erika Mayer



Ursula Krechel © Erika Mayer

Aufgrund der unsicheren Wetterlage fanden die **Festzentrums-Lesungen** am Freitag und Samstag nicht wie geplant im Kurgarten, sondern in der Academy-Bar bzw. im Toihaus Theater statt, am Samstag ging es dort dann auch nahtlos mit der **Langen Lesenacht** weiter. Die Walking Lecture *Erinnern:Stadt:Vergessen* mit **Kay-Michael Dankl** stieß trotz Regen auf großes Interesse, der geplante Nachspaziergang von **Lisa-Viktoria Niederberger** musste aus Sicherheitsgründen leider indoor im DAS KINO stattfinden.



Patrick Holzapfel © Erika Mayer



Spaziergang mit Kay-Michael Dankl © Erika Mayer

Ein weiteres Highlight am Freitagabend war die Veranstaltung im Rahmen *Fridays for Literature*, bei welcher drei Jugendliche selbst eine Lesung konzipieren und organisieren konnten: für ***Gespiegelte Welten: Wie gesellschaftspolitische Themen in der Literatur eine Stimme finden*** luden diese die Autor:innen **Eva Reisinger**, **Halimah Al Sharif** und **Matthias Gruber** ein und sprachen vor vollem Saal mit diesen über die Wichtigkeit der Literatur. Im Anschluss darauf diskutierte **Jagoda Marinić** in der Robert-Jungk-Bibliothek über ihr Buch *Sanfte Radikalität*.

Rückfragehinweis: presse@literaturfest-salzburg.at

Verein Literaturfest Salzburg
Jahnstraße 11
5020 Salzburg
0043 664 7347 8448
info@literaturfest-salzburg.at
www.literaturfest-salzburg.at